

Schlieren zufrieden

NLA-Faustballerinnen starten mit 2 Siegen

Simone Estermann (28) blickte dem Saisonstart in der NLA mit gemischten Gefühlen entgegen. «Wir hoffen, dass es gut kommt», sagte sie in der LIZ vor dem Eröffnungsspieltag in Oberentfelden. Grund: Die Schlieremerinnen mussten mit nur fünf Spielerinnen antreten. Nach zwei Siegen aus den ersten drei Partien zieht Estermann ein positives Fazit: «Es lief ganz gut. Ich denke, wir dürfen zufrieden sein.» Gegen Jona und Kirchberg gabs je einen 3:1-Sieg. Nur gegen Favorit Oberentfelden setzte es eine 1:3-Niederlage ab. Die ersten drei Sätze verliefen allesamt knapp, «nur im letzten haben sie uns die Bälle um die Ohren geschlagen», so Estermann.

Künftig hat Simone Estermann in Sachen Faustball noch ein Ämtchen mehr. Jüngst wurde sie vom Zentralvorstand von Swiss Faustball zur Chefin Spielbetrieb gewählt. «Ich freue mich auf die neue Herausforderung», so die Schlieremerin. (RUBU.)

Nationalliga A, 1. Runde
Oberentfelden - Schlieren 3:1 (11:9, 9:11, 12:10, 11:2). Schlieren - Jona 3:1 (9:11, 11:7, 12:10, 11:5). Kirchberg - Schlieren 1:3 (7:11, 8:11, 11:7, 9:11). Kirchberg - Jona 0:3. Kirchberg - Oberentfelden 1:3. Oberentfelden - Jona 3:1. Ohringen - Ettenh. 0:3. Embrach - Wigoltingen 2:3. Ohringen - Wigoltingen 0:3. Embrach - Ettenh. 1:3. Ettenh. - Wigoltingen 1:3. Embrach - Ohringen 3:0.

Neuer Job für Fabian Ammann

Der ehemalige HCDU-Kreisläufer übernimmt die Zürcher Regionalauswahl als Cheftrainer

Per sofort übernimmt Fabian Ammann die Regionalauswahl. Die letzten beiden Saisons trainierte der 30-Jährige die NLA-Frauen des TV Uster. Bis 2001 trug er die Farben des HC Dietikon-Urdorf.

Der 30-jährige Ammann blickt auf eine Karriere in der Nationalliga B und NLA mit dem HCDietikon-Urdorf und dem TVEndingen zurück. Kürzlich schloss er an der ETH Zürich sein Studium der Bewegungswissenschaften und Sport mit dem Master ab.

Mit dem Diplomtrainerlehrgang von Swiss Olympyc besitzt Ammann die höchstmögliche Ausbildungsstufe. Seine Trainererfahrung bringt er als U19-Inter-Trainer bei Endingen und zwei Jahre als Headcoach des NLA-Frauenteam des TVUster mit. Gleichzeitig leitete er Talenttrainings im RLZ II des Verbands Aargau plus. Ammann ist zurzeit in keinem Vereinstraineramt tätig.

Die bisherigen Assistenten, Felix Erzinger und Stefan Maag, haben ihre Zusammenarbeit mit dem neuen Cheftrainer zugesichert. Die Führung des Zürcher Handball-Verbands freut sich über die Lösung.

Im Frühling 2007 war Ammann beim in die NLB zurückgekehrten HCDU im Gespräch als Nachfolger des abtretenden Trainer Robin Gerber. Ammann bleibt dann aber in Endingen. (ZHV/RUBU.)



FABIAN AMMANN Hier im HCDU-Shirt während eines Juniorenlagers. RUBU/ARCHIV

HANDBALL

MÄNNER

2. Liga, Gruppe 1
HC Limmatt-OTVG - Bülach 34:18

1. Kloten II	6	5	1	0	149:122	11
2. Dietikon-Urdorf II	8	5	0	3	194:180	10
3. Amicitia	4	4	0	0	115:74	8
4. Uznach	5	3	1	1	126:118	7
5. HC Limmatt-OTVG	6	3	0	3	149:138	6
6. Albis Foxes	7	3	0	4	181:167	6
7. Volketswil	6	2	0	4	135:133	4
8. Horgen III	6	2	0	4	143:176	4
9. Bülach	8	0	0	8	151:235	0

Sonntag, 29. November: Uznach - Volketswil. Bülach - Horgen III.

Samstag, 5. Dezember: HC Limmatt-OTVG - Uznach (18 Uhr, Büel). Volketswil - Horgen III.
Sonntag, 6. Dezember: Bülach - Kloten II.

3. Liga, Gruppe 2: Kloten III - Spose Kilchberg/Adliswil 21:15.
Rangliste: 1. Wädenswil 9/18 (231:158). 2. Rorbas 7/10 (189:154). 3. Glarus 8/9 (200:183). 4. Uznach Rookies 8/7 (170:185). 5. Züri Birch 7/6 (143:168). 6. Spose Kilchberg/Adliswil 8/6 (173:190). 7. Kloten III 9/6 (187:208). 8. Grün-Weiss Effretikon II 7/5 (164:178). 9. Dietikon-Urdorf/Limmat 7/3 (148:181).

Gruppe 3: Dielsdorf-Bassersdorf - Einsiedeln 16:44.
Rangliste: 1. Einsiedeln 7/12 (242:161). 2. Witikon 7/12 (194:159). 3. Rüti-Rapperswil-Jona II 8/12 (215:186). 4. Pfäffikon-Fehraltorf 7/10 (182:159). 5. Säuliamt 8/8 (206:201). 6. Amicitia GC 8/5 (195:213). 7. Stäfa 8/5 (168:194). 8. Schlieren 7/4 (162:217). 9. Dielsdorf-Bassersdorf 8/0 (160:234).

FRAUEN

2. Liga
Pfadi Regensdorf - Einsiedeln 11:15
Unterland - Uster 19:23
Uster - Pfadi Regensdorf 16:15

1. Amicitia	9	9	0	0	254:172	18
2. Thalwil	9	7	0	2	170:128	14
3. Einsiedeln	8	6	0	2	152:138	12
4. Rümlang-Oberglatt	6	4	0	2	122:116	8
5. Adliswil-Spose Kilchberg	8	4	0	4	147:159	8
6. Unterland	9	2	1	6	165:188	5
7. Dietikon-Urdorf	7	2	0	5	114:140	4
8. Uster	7	2	0	5	120:152	4
9. Meilen	7	1	1	5	107:120	3
10. Pfadi Regensdorf	8	1	0	7	108:146	2

Samstag, 28. November: Rümlang-Oberglatt - Pfadi Regensdorf. Amicitia - Einsiedeln. Thalwil - Unterland. Uster - Meilen.

3. Liga, Gruppe 2: Dietikon-Urdorf II - Meilen 26:14. Schwamendingen II - Schlieren 18:10.
Rangliste: 1. Schwamendingen 10/18 (181:143).

2. Dietikon-Urdorf II 7/14 (193:101). 3. Schlieren 9/12 (151:120). 4. Unterstrass 7/8 (132:121). 5. Wädenswil 8/8 (148:138). 6. Meilen 9/6 (109:138). 7. Horgen II 7/4 (117:122). 8. Witikon 7/2 (64:131). 9. Pfadi Dietikon 8/0 (71:152).

Gruppe 3: Dietikon-Urdorf Espoirs - Züri West 12:21. Schwamendingen - Adliswil-Spose Kilchberg 18:15.
Rangliste: 1. Stäfa 7/10 (142:122). 2. Schwamendingen 5/7 (103:86). 3. Dietikon-Urdorf Espoirs 7/7 (90:106). 4. Uznach 4/6 (62:53). 5. Züri West 5/6 (108:81). 6. Adliswil-Spose Kilchberg 7/6 (117:104). 7. Pfäffikon-Fehraltorf II 4/2 (45:67). 8. Züri Birch II 5/0 (50:98).

NACHWUCHS

Junioren U18, Meister: HSG Limmattal - Albis Foxes 29:31
Unterstrass - Säuliamt 30:25

1. Albis Foxes	9	7	0	2	256:208	14
2. Wädenswil	7	5	0	2	215:195	10
3. Uznach	5	4	0	1	127:102	8
4. Oberstrass	6	4	0	2	121:124	8
5. HSG Limmattal	7	4	0	3	207:179	8
6. Einsiedeln	7	4	0	3	186:166	8
7. Rümlang-Oberglatt	7	4	0	3	189:172	8
8. Stäfa	8	3	0	5	218:236	6
9. Grün-Weiss Effretikon	9	2	0	7	182:212	4
10. Unterstrass	6	1	0	5	126:193	2
11. Säuliamt	7	1	0	6	165:205	2

Promotion: Horgen - Bülach 20:30. Witikon - Schlieren 47:11.
Rangliste: 1. Witikon 7/14 (228:104). 2. Bülach 9/10 (217:202). 3. Züri Oberland 6/8 (175:123). 4. Rüti-Rapperswil-Jona/Oberstrass 5/4 (102:108). 5. Schlieren 6/2 (111:229). 6. Horgen 7/2 (112:1799).

Junioren U16, Meister: HSG Limmattal - GAN Foxes 29:21.
Rangliste: 1. Wädenswil 4/8 (179:87). 2. March-Höfe/Einsiedeln 4/6 (119:114). 3. HSG Limmattal 5/6 (148:154). 4. GAN Foxes 5/5 (140:128). 5. Stäfa 5/5 (126:134). 6. Uster 5/4 (142:126). 7. Albis Foxes 4/2 (95:133). 8. Säuliamt 4/0 (73:146).

Promotion: Züri Birch - Bülach 50:11. Unterstrass - Wädenswil 29:22.
Rangliste: 1. Unterstrass 7/14 (186:141). 2. Züri Birch 8/14 (227:146). 3. Züri Oberland 7/10 (184:105). 4. Volketswil 6/8 (171:148). 5. Thalwil 6/6 (149:127). 6. Grün-Weiss Effretikon 6/6 (150:154). 7. Wädenswil 8/6 (205:190). 8. HSG Limmattal 6/4 (176:165). 9. Bülach 7/0 (107:239). 10. Meilen 7/0 (75:215).

Juniorinnen U16, Meister: Dietikon-Urdorf - Uznach 13:18. Uster - Stäfa 29:15.
Rangliste: 1. Uster 5/10 (152:80). 2. Grün-Weiss Effretikon 6/10 (178:88). 3. Stäfa 6/6 (120:124). 4. Dübendorf 5/4 (113:102). 5. Uznach 4/3 (52:89). 6. Säuliamt 5/3 (50:92). 7. HCDU 5/0 (59:149).

Geburtstagssecke

Diese Woche feiern:

Reto Schäfer vom FC Schlieren wurde gestern 26-jährig.

Roman Pfister, Spieler des FC Urdorf, feierte ebenfalls gestern seine 30 Jahre.

Rolf Malcolm Fongué, Sprinter aus Dietikon, feiert morgen Mittwoch seinen 22. Geburtstag.

Orhan Cavgin, Spieler des FC Dietikon, wird ebenfalls morgen 33-jährig.

Beat Studer, Trainer des FC Schlieren, wird morgen Mittwoch 41-jährig.

Rico Wohler, Spieler des EHC Urdorf, feiert am kommenden Donnerstag seinen 19. Geburtstag.

Sebastian Hauser, Spieler des EHC Urdorf, wird am Freitag 26-jährig.

Antonio Caputo, Assistenztrainer des FC Birmensdorf, wird am kommenden Samstag 35-jährig.